

## 7. Ferienwoche

### Äplerwoche vom 5. September – 11. September 2021

Die Gäste konnten in dieser sonnigen und warmen Ferienwoche das Leben auf der Alp bestens kennenlernen. Wir starteten die Woche mit einer Dampfbahnfahrt von Meiringen nach Interlaken und genossen die schöne Aussicht auf den Brienersee und die vielen winkenden Zaungäste mit auf uns gerichteten Fotokameras. So kamen wir uns wirklich prominent vor.

Am Montag startete das eigentliche Alpleben mit einem Ausflug auf die Axalp. Dort wanderten wir auf dem bekannten Schnitzlerweg und bestaunten die vielen Holzfiguren. Am romantischen Hinterburgseeli brätelten wir Würste und hörten den Alphornklängen zu. Danach stiegen wir steil bergan zu einem wunderschönen Alpgasthof. Die Aussicht dort oben auf den Brienersee war prächtig. Am folgenden Tag besuchten wir den Wyler-Vorsass, eine Alp hoch über Brienzwiler gelegen. Dort zeigte uns der Äpler wie man Geisskäse herstellt. Dieser Käse schmeckte allen sehr gut. Danach durften wir die 26 Geissen auf zur Weide begleiten. Wir stiegen nach dem Alpbesuch zum Brünig ab und kehrten dort im Restaurant Kulm ein.

Gegen Abend fuhren wir zum Funtenensee und badeten und picknickten dort. Das war sehr schön, da wir die letzten Sonnenstrahlen über dem See bewundern konnten.



Auf dem Wyler Vorsass



Nachtessen am Funtenensee



Auf dem Schnitzlerweg der Axalp

Am Abend schauten wir den schönen Schweizerfilm: „Die Käserei in Goldingen“. Am nächsten Tag fuhren wir nach Habkern und wanderten zur Alp Heubühlen. Dort leben Kühe, Rinder, Ziegen und Schweine. Zurück in Habkern besuchten wir die Alphornherstellung und erfuhren vieles über dieses bekannte Schweizerhorn. Alle durften sich am Alphorn versuchen und jeder konnte einen oder mehrere Töne herausbringen. Am Donnerstag kam der Käser vom Ballenbergmuseum und machte zusammen mit den Gästen auf dem Feuer feine Frischkäselein. Das dauerte über zwei Stunden und brauchte einiges an Geduld, doch es war sehr interessant. Wir machten an diesem

Morgen auch noch Zieger und frischen Butter. Danach konnten die Feriengäste im Garten basteln oder nach Schwanden wandern und im Waldbädli baden. Die Gäste freuten sich über ihre schönen selbstgefertigten Dinge und hatten grosse Ausdauer bei deren Anfertigung. Doch auch die beiden Wanderer hatten Spass an ihrem Ausflug zum Knusperecken in Schwanden.



Dani und sein Holzbrett



Thomas mit seinem Halstuch



Der Käse wird geschnitten.

An Abend schauten wir den bekannten Film „Die Käserei in der Viefreude“ von J. Gotthelf. Da wurde oft gelacht.

Am Freitag wanderten die meisten zur Planalp. Das war mehr als steil! Im Gasthaus erholten sich alle bei einer Glace und fuhren danach mit der Dampfbahn nach Brienz zurück. Das war für alle ein grosses Erlebnis.



Sara und Dani vor der Rothornbahn



Die Wandergruppe

Am Abend sangen wir bekannte Schweizerlieder, welche von den Alpen und den Bauern handeln. Ursula sang uns auch noch einen Betruf vor. Zum Abschluss der Äplerwoche besuchten wir in Innertkirchen die Alpbabfahrt und bewunderten die schön geschmückten Kühe mit ihren grossen Glocken. Auf dem Markt konnten die Gäste noch ein wenig lädelen. Mit einem feinen Mittagessen im Restaurant Eichhof bei Brienzwiler schlossen wir diese erlebnisreiche Woche ab. Die Gäste waren alle sehr zufrieden mit den schönen Erlebnissen, dem super Wetter und der feinen Küche.

